

Herren Verbandsoberrliga Gr. 2

FT V. 1844 Freiburg II : TTC Hegnach
Samstag, 13.11.2021, 19:30 Uhr

Hugger in Einzel und Doppel ungeschlagen

Ausgelassene Stimmung herrschte am Samstagabend, als Luca Barth nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber der FT V. 1844 Freiburg II im Match der Herren Verbandsoberrliga Gr. 2 einfuhr. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam TTC Hegnach, welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 27:34) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Stefan Hugger, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen, trotz 2 Ersatzspielern, errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 7. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 6:8.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Auf dem falschen Fuß erwischten Hugger / Goetschi ihre Gegner Kutschera / Liessel beim eher ungefährdeten 3:0-Gewinn. Zwischenzeitlich konnten Brugger / Barth zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren derweil die Partie gegen Skorepa / Chudik aber trotzdem klar mit 4:11, 11:6, 7:11, 10:12. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten daraufhin Eichner / Hoffmann letztlich parat, um Yildiz / Pasaloglu final zu gefährden, somit stand es am Ende 0:3. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzel. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Stefan Hugger und Richard Chudik, die Stefan Hugger letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Ein Satz reichte nicht, weshalb Salomon Brugger die Begegnung gegen Lukas Skorepa letztlich mit 1:3 verlor. Anschließend ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Völlig ungefährdet war derweil hingegen der Sieg von Simon Goetschi gegen Sahin Yildiz nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 8:11, 11:7, 11:7 nicht verloren. Trotz verlorenem ersten Satz drehte wenig später Stefan Eichner das Spiel gegen Nicolai Kutschera und gewann 3:1. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Recht kurzen Prozess machte am Nachbartisch Joscha Hoffmann beim 11:3, 11:1, 11:4 mit Michael Liessel. In toller Verfassung präsentierte sich Luca Barth im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Ugur Pasaloglu. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler in die Box. Mit 3:1 siegte Stefan Hugger gegen Lukas Skorepa und gab dabei nur einen Satz her. Salomon Brugger gewann daraufhin sein Spiel gegen Richard Chudik sicher mit 13:11, 11:3, 12:10. Fünf Sätze beharkten sich Simon Goetschi und Nicolai Kutschera, bevor der Gast einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Der neue Zwischenstand war 7:5. Unglücklich war Stefan Eichner in der Partie gegen Sahin Yildiz, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Yildiz mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Joscha Hoffmann und Ugur Pasaloglu entschieden, das Joscha Hoffmann letztendlich gewann. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Hoffmann mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Michael Liessel war anschließend der Gastgeber Luca Barth. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung.

Nach diesem Ergebnis weist die FT V. 1844 Freiburg II nun ein Punktekonto von 6:8 Punkten auf, während der TTC Hegnach vor dem nächsten Spiel, das am 21.11.2021 gegen die TTF Altshausen ansteht, 3:11 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der FT V. 1844 Freiburg II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 14.11.2021 gegen den VfL Sindelfingen.

Statistik:

FT V. 1844 Freiburg II

Doppel: Hugger / Goetschi 1:0, Brugger / Barth 0:1, Eichner / Hoffmann 0:1

Einzel: S. Hugger 2:0, S. Brugger 1:1, S. Goetschi 1:1, S. Eichner 1:1, J. Hoffmann 2:0, L. Barth 1:1

TTC Hegnach

Doppel: Skorepa / Chudik 1:0, Kutschera / Liessel 0:1, Yildiz / Pasaloglu 1:0

Einzel: L. Skorepa 1:1, R. Chudik 0:2, N. Kutschera 1:1, S. Yildiz 1:1, U. Pasaloglu 1:1, M. Liessel 0:

2